

STADT RIEDENBURG

TÄTIGKEITSBERICHT 2012



„Klingendes Riedenburg“ – Die Stadtkapelle unter der Leitung von Josef Haag

INHALT:

0. Gemeindeverfassung und allgemeine Verwaltung

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

2. Schulwesen

3. Kultur und kirchliche Angelegenheiten

4. Soziale Angelegenheiten

5. Gesundheitswesen und Sport

6. Planungs- und Bauwesen

7. Land- und Forstwirtschaft

8. Gewerbe und Wirtschaft

9. Städt. Einrichtungen – Kommunalwirtschaft

(Zahlen des Vorjahres in Klammern)

0. Gemeindeverfassung und Allgemeine Verwaltung

Wahlen:

Im Jahr 2012 fanden keine Wahlen statt.

Bei der Zusammensetzung des Stadtrats gab es keine Veränderung.

Stadtratssitzungen 2012:

Öffentlich: 11 (11) 21 Std. 55 Min. Beschlüsse 222 (251)

Nichtöffentlich: 14 (12) 20 Std. 20 Min. Beschlüsse 216 (209)

Insgesamt: 42 Std. 15 Min. 438 (460)

Die Ausschüsse des Stadtrates traten wie folgt zusammen:

Hauptverwaltungsausschuss	5	(3)
Planungsausschuss	8	(5)
Tourismus- und Kulturausschuss	2	(3)
Umwelt- und Bauausschuss	5	(9)
Werkausschuss	0	(2)
Rechnungsprüfungsausschuss	1	(1)
Gesamtzahl	21	(23)

Ortsrecht:

Folgende ortsrechtlichen Regelungen wurden erlassen:

- Neuerlass der Friedhofs- und Bestattungssatzung und der entspr. Gebührensatzung
- 2. Änderung der Hundesteuersatzung
- Haushaltssatzung 2012

Ehrungen 2012:

Von der Stadt wurden folgende Ehrungen von Altersjubilaren vorgenommen:

80 Jahre	39 (40)	85 Jahre	28 (17)	90 Jahre	11 (18)
91 Jahre	15 (8)	92 Jahre	7 (7)	93 Jahre	4 (0)
94 Jahre	0 (4)	95 Jahre	1 (2)	96 Jahre	1 (1)
97 Jahre	2 (2)	98 Jahre	2 (0)	99 Jahre	0 (2)
100 Jahre	2 (1)	101 Jahre	1 (1)	102 Jahre	1
		Summe		114	(103)

Ferner wurden 14 (17) Goldene und 2 (5) Diamantene Hochzeiten gefeiert.

Ehrenbürger - Bürgermedaille:

Derzeit gibt es 2 Ehrenbürger der Stadt Riedenburg:
Herrn Altlandrat Franz Lang und Herrn Ernst Jordan.
Die Verleihung der Bürgermedaille im Jahr 2013 wurde vorbereitet.

Personalwesen:**Personalstand zum 31.12.2012:**

Hauptamtlicher 1.Bürgermeister Michael Schneider
Ehrenamtlicher 2.Bürgermeister Siegfried Lösch
Ehrenamtlicher 3.Bürgermeister Konrad Halbig

	Vollzeit	Teilzeit	Mini-Job
Rathaus	9	8	1
Rathaus – Reinigung		1	
Tourismusbüro/Altes Rathaus		3	1
Tourismusbüro/Altes Rathaus – Reinigung			1
Bauhof	7		1
Bauhof (befristet)	1		
Bücherei		1	1
Schule, Hausmeister	1		
Schule, Jugendtreff - Reinigung		9	
Wasserwerk	1		
Kläranlage	2		
Wertstoffhof			3
Feuerwehrhaus Gerätewart, Hausmeister, Reinigung	1	1	1
VBW-Reinigung		1	
Drei-Burgen-Halle/WC-Pavillon - Reinigung		2	
Friedhof			2
Wohnmobilstellplatz			1
Gesamt zum 31.12.2011	21	26	12

Insgesamt wurden 70 Personalfälle über die Lohnabrechnung AKDB durchgeführt. Hier sind einige Personalfälle enthalten, die während des Jahres kurzfristig bzw. auch längerfristig als Krankheits- bzw. Urlaubsvertretung bzw. Saisonverstärkung beschäftigt waren.

Für die Anlagenpflege der städtischen Flächen, Kinderspielflächen und Bolzplätze in den Ortsteilen erfolgte zusätzlich noch eine kurzfristige Beschäftigung von ca. 30 Personen.

Besonderheiten 2012:

In der Saison 2012 wurde das Tourismusbüro durch eine Aushilfskraft verstärkt. Hierfür wurde für die Monate Juli bis Oktober Frau Lauerer mit durchschnittlich 9 Wochenstunden geringfügig beschäftigt.

Ab 01.09.2012 wurde Frau Sabrina Gaul für das Einwohnermeldeamt eingestellt.

Im Bauhof wurde zur Saisonverstärkung Hr. Andreas Winter bis 30.10.2012 sowie wird noch Hr. Jürgen Rath befristet bis 31.03.2013 beschäftigt.

Aus dem Kreis unserer ehemaligen Mitarbeiter/innen sind Herr Alois Gaul und Frau Wilhelmine Langer-Mosandl verstorben.



Dienstjubiläum Fr. Roswitha Schilling

Rathaus:

Es wurden kleinere Unterhaltungsmaßnahmen durchgeführt.
Dienstfahrzeug: VW Polo, Baujahr 2002.

1. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Einwohneramt - Standesamt:

Es wurden folgende Ereignisse beurkundet bzw. registriert:

Eheschließungen gesamt 57 (65), ortsansässig 24 (38), auswärtig 33 (27)

Trauorte: 27 Trausaal altes Rathaus, 22 Schloss Eggersberg, 3 Schiff, 5 Rosenberg

Die 57 Eheschließungen wurden von den 3 Standesbeamten wie folgt vorgenommen:

Bürgermeister Schneider 7 Eheschließungen (1 während Dienstzeit, 6 außerhalb)

Elisabeth Schadt 18 Eheschließungen (6 während Dienstzeit, 12 außerhalb)

Wolfgang Ferch
außerhalb)

32 Eheschließungen (8 während Dienstzeit, 24

Geburten	44	(42)	männlich	23	(21)	weiblich	21	(21)
Sterbefälle	73	(67)	männlich	31	(26)	weiblich	42	(41)
Saldo	-29	(-25)		-8	(-5)		-21	(-20)
Zuzüge	348	(320)						
Wegzüge	251	(237)						
Saldo	+97	(+83)						
Gesamtsaldo	+68	(+58)						

Die Entwicklung der Einwohnerzahl (Hauptwohnsitz) stellt sich folgendermaßen dar:

Einwohner: 1970 2.508
 1978 4.908 (Abschluss der Gebietsreform)
 1993 5.799 (Höchststand)
 31.12.2011 5.505
 31.12.2012 5.541

Die Zunahme der Einwohnerzahl ist überwiegend durch die Eröffnung eines Wohnheims für Asylbewerber im ehemaligen Landratsamt bewirkt worden. Grundsätzlich ist aber festzustellen, dass die Lücke zwischen Geburten und Sterbefällen durch Zuzüge weitgehend ausgeglichen wurde.

Es wurden folgende Dokumente ausgestellt:

Personalausweise	629	(589)	vorläufige PA	32	(47)
Reisepässe	184	(219)	vorläufige RP	0	(7)
Kinderausweise	93	(76)			
Führungszeugnisse	209	(130)			
Fischereischeine	32	(30)			
GewerbeZR Auskünfte	30	(25)			

Feuerwehr:

Einsatzpotential der 11 Feuerwehren im Gemeindegebiet:

Personal: Aktive Mitglieder 408 (408), Jugendliche 49 (42)
 Material: 14 Fahrzeuge, 9 Anhänger, 2 Boote.
 (Fahrzeugbestandsliste Feuerwehr siehe Anhang)
Neuanschaffungen 2012 für die Feuerwehren:

49 Feuerwehrschräuche für Schlauchreserve Riedenburg	3000 €
12 Lungenautomaten für Pressluftatmer Riedenburg und Otterzh.	3300 €
10 Taschenmeldeempfänger Riedenburg	3750 €
Ersatzakkus für Funkgeräte und Piepser	560 €
Sprungpolster Riedenburg (Ersatz für altes Sprungpolster)	6400 €
5 Rettungswesten Riedenburg	1200 €

Für **Unwettereinsätze** werden bei der Feuerwehr folgende Geräte vorgehalten:
12 Tauchpumpen, 4 Wassersauger, 11 Stromerzeuger. Ferner kann auf Material des Bauhofs und der Kläranlage zurückgegriffen werden.

Bauliche Maßnahmen:

Die umfangreichen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen des Feuerwehrhauses in Riedenburg konnten abgeschlossen werden. Der Neubau des Feuerwehrhauses in Georgenbuch wurde bis auf die Außenanlagen fertig gestellt.

Einsätze:

Die Feuerwehren der Großgemeinde wurden zu folgenden Einsätzen gerufen:

	FF Riedenburg	Ortswehren:
Brände	9 (4)	9 (7)
Techn. Hilfeleistung	43 (75)	39 (37)
Sicherheitswachen	5 (4)	12 (11)
Fehlalarme	11 (12)	16 (8)
Sonstige Tätigkeiten	6 (6)	16 (11)
Gesamteinsätze	74 (101)	92 (74)

Ein Feuerwehrmann wurde im Dienst verletzt (Muskelfaserriss beim Einsatz)



Endlich genügend Stauraum ... Weitere Informationen: www.feuerwehr-riedenburg.de

Straßenverkehrswesen:

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde weitergeführt.

Den Einnahmen von 4 994 € (6 646 €) standen Ausgaben von 9 039 € (10 650 €) gegenüber.

Von der Straßenverkehrsbehörde wurden folgende verkehrsrechtlichen Anordnungen erlassen:

Mit Dauerwirkung 5 (8), mit zeitlich begrenzter Wirkung (Baustellen, Veranstaltungen) 86 (89).

Es wurden 30 (23) Genehmigungen für Sondernutzungen erteilt.

Gemeinsam mit der Gebietsverkehrswacht Riedenburg wurde eine neue mobile Messanlage bei der Firma Impact angekauft.

Insgesamt fanden 11 (12) Geschwindigkeitsmessungen statt.

März	Austraße bei Huber	
Juli	Baiersdorf	
August	Haidhof, Hauptstraße	
September	Schulstraße bei BRK	
	Georgenbuch	
Oktober	Jachenhausen, KEH 13	
	Baiersdorf	
November	Burgstraße	2 x
	Michael-Reng-Straße	
Dezember	Michael-Reng-Straße	

Bei Verkehrsunfällen im Gemeindegebiet gab es keine (0) Verkehrstoten.

2. Schulwesen

Grund- und Mittelschule

a) Erwerb von Geräten und Ausstattungsgegenständen:

- Sofaelemente für Aula	5.160,37 €	
- PC für Büro, Staubsauger u. Geschirrspüler	1.670,64 €	
- Ausstattung Musikzimmer	3.880,95 €	
- Ausstattung Lehrerzimmer	7.867,07 €	
	-----	18.579,03 €

b) Aufwendungen für Gebäudeinstandsetzungen:

- Sanierung Knabentoiletten	44.244,62 €	
- Flachdachsanierung	90.834,15 €	
- Erneuerung/Sanierung Lichtkuppel	3.288,55 €	
- Erneuerung Bodenbelag Lehrerzimmer	2.719,58 €	
- Umbauten bei Warmwasserversorgung (TrinkWV)	3.783,72 €	
- Video-Sprechanlage und Schließanlage	5.116,31 €	
	-----	149.985,93 €

c) Schülerbeförderung:

- Bau Schulbuswartehäuschen Untereggersberg	3.332,00 €	
	-----	3.332,00 €

- Bus- und Fahrtkosten innerhalb der Gemeinde	193.926,37 €	
- " " " " f. Schulverbund (Ihrlerst.)	5.369,56 €	
- " " " " für M-Zug Schüler	16.401,75 €	

	ges.	215.697,68 €
./ Erstattungen v. Landkreis u. nach Art 10 a FAG	102.289,00 €	
	-----	113.408,68 €

d) Schulsportanlage:

- Erneuerung der Tribünenanlage	551,45 €	
- Einbau Beregnungsanlage	12.870,87 €	
	-----	13.422,32 €

e) Unterhalts- u. Bewirtschaftungskosten:

- laufender Gebäudeunterhalt	17.511,20 €	
- Unterhalt sonst. unbewegl. Vermögen, Wartung	8.069,08 €	
- Kleingeräte, Büroausstattung, Reparaturen etc.	5.017,75 €	
- Mieten f. Brandmeldeanlage, Kopierer, Telefonanl.	8.010,13 €	
- Bewirtschaftungskosten allgemein	23.508,98 €	
- Heizungsstrom mit Netzentgelten	71.755,20 €	
- Normalstrom mit Netzentgelten	13.925,94 €	
- Lehr-/Unterrichtsmittel, sonstige Sachausgaben	18.390,57 €	
- Gastschulbeiträge für M-Zug, Stadt Kelheim	25.175,00 €	
	-----	191.363,85 €

Kinderbetreuung, Kindergärten, Kinderkrippe

Durch die Einrichtung eines Waldkindergartens und die Erhöhung der Krippenplätze konnte das Betreuungsangebot erheblich erweitert werden.



Der neue Waldkindergarten in der Nähe des Schullandheims

a) Aufwendungen für Kinderbetreuung in örtlichen Kindergärten:

- Förderung nach BayKiBiG in Maria Schutz	263.741,69 €
---	--------------

- " " " " " St. Johannes	242.737,94 €	
./. Förderanteile Freistaat Bayern	268.381,53 €	
./. „ mittel Bund	18.211,63 €	

verbleibende Förderanteile (§ 18 BayKiBiG) Stadt:	219.886,47 €	
+ Transportkostenzuschüsse für Busse	42.098,94 €	
+ Defizitübernahme für lfd. Sachaufwendungen	159.481,65 €	
	-----	421.467,06 €
b) <u>Zuschüsse für Betreuung bei Tagespflegemüttern:</u>	8.632,29 €	8.632,29 €
c) <u>Zuschüsse für auswärts untergebrachte Gastkinder:</u>	26.305,23 €	26.305,23 €

	Zwischensumme	456.404,58 €
d) Sachzuwendung Geschirrspüler f. St. Johannes:		599,00 €
e) Errichtung Waldkindergarten Dieterzhofen:		39.655,64 €
f) Einrichtung 2. Kinderkrippe Maria Schutz		2.650,16 €

	gesamt:	499.309,38 €
		=====

3. Kultur und kirchliche Angelegenheiten:

Stadtbücherei

Es wurden 286 (347) neue Bücher und 24 (12) Zeitschriften für 4.502 € angeschafft.

Aktueller Printmedienbestand: 6.720

Medienbestand insgesamt: 6.759

Entleihungen: 13.243 (12.232)

Anzahl der Leser: 422 (426)

Städtische Veranstaltungen



Ozapft is

In der Zeit vom 24. bis 28.08.2012 wurde das 63. Riedenburger **Volkfest** gefeiert. Festwirt Friedrich Riemhofer und Vergnügungsparkunternehmer Renner stellten ein attraktives Programm zusammen, das eine große Zahl von Besuchern aus Nah und Fern anzog, Rednerin beim politischen Frühschoppen war Frau Staatsministerin Christine Hadertauer .



Zur Drei-Burgen-Königin wurde **Nicole Roeder** aus Haidhof gewählt.

Der **Christkindmarkt** wurde am 08. und 09.12.2012 am Marktplatz abgehalten und dazu ein Rahmenprogramm organisiert.

Kirchliche Angelegenheiten

a) Zuschüsse für Instandhaltung kirchlicher Gebäude

Für folgende kirchliche Investitionen an Bauwerken wurden Zuschüsse gegeben:

1. Stadtpfarrkirche Riedenburg, 2.BA Außensanierung, 1. AZ	7.500,00 €
2. Evangelische Pfarrkirche, Fenstersanierung	300,00 €
3. Sanierung Filialkirche Meihern (aus 2007)	7.358,00 €
4. Filialkirche Meihern, Glockenreparatur	200,00 €
5. Sanierung Pfarrheim in Georgenbuch (Schlussrate)	10.455,00 €

Übertrag:	25.803,00 €

b) Aufwendungen für gemeindeeigene Sakralbauten

1. Sanierung der Kapelle Dieterzhofen	4.418,00 €

gesamt:	30.221,00 €
	=====

Instandhaltung Friedhof und Leichenhäuser:

Im Friedhof Riedenburg wurden Überlegungen zur Erweiterung der Urnenwand angestellt.

4. Soziale Angelegenheiten**Rentenanträge:**

Beim Ordnungsamt wurde eine Vielzahl von Rentenanträgen und Kontenklärungen bearbeitet.

Jugendpflege:

Der Jugendtreff unter der Leitung von Siegfried Lösch und Matthias Langer war an rund 100 Tagen geöffnet, hierbei wurden mehr als 800 ehrenamtliche Arbeitsstunden geleistet.

Weitere Informationen unter www.jugendtreff-riedenburg.de.

5. Gesundheitswesen – Sport

Sportplätze, Badeanstalten, Erholungseinrichtungen:

Sportanlagen: Auf der Schulsportanlage wurde eine Beregnungsanlage installiert. Für Material und Maschinen entstanden Kosten in Höhe von 12.870 €. Der Einbau erfolgte durch Personal von Bauhof, Wasserwerk und TV Riedenburg. Die Zaunanlage entlang der Schulstraße wurde für 6.121 € erneuert.

Badesee: Der hölzerne Balanciersteg im Flachwasserbereich wurde für 6.152 € erneuert. Für Entkrautungsarbeiten wurden 3.105 € bezahlt.

Kinderspielplätze:

An den 31 Kinderspielplätzen wurden Instandsetzungsarbeiten durch den Bauhof durchgeführt. Der Spielplatz am Stadtweiher wurde durch weitere Geräte ergänzt. Am Spielplatz beim Badesee St. Agatha wurde der Balanciersteg erneuert.

6. Planungs- und Bauwesen:

Bauvorhaben: 63 (78) dabei Doppelnennungen möglich:

- Wohnhausneubauten	12	(14)	- Wohnhausumbauten	6	(9)
- Gewerbl. Neubauten	5	(4)	- Gewerbl. Umbauten	0	(2)
- Landwirt. Neubauten	11	(5)	- Landwirt. Umbauten	0	(1)
- Nebengebäude	7	(11)	- Sonstige Neubauten	1	(5)
- Nebenanlagen	2	(0)	- Abbruch von Gebäuden	1	(1)
- Tekturanträge	1	(6)	- Vorbescheide	5	(10)
- Nutzungsänderungen	4	(2)	- Sonstiges	8	(8)
- Isolierte Befreiungen	2	(2)			

Bauleitplanung:

Im Bereich der Bauleitplanung standen die komplexen Verfahren für die Nutzung der Windkraft im Mittelpunkt. Folgende Bauleitplanverfahren wurden bearbeitet:

Sonstiges Sondergebiet Schaitdorf, B-Plan 51, Deckblatt 1 Windkraftanlage - Fortführung

Vorranggebiete für Windkraftnutzung, Änderung FNP/LSP 38/19 - Fortführung

Ortsbereich Altmühlmünster, Änderung FNP/LSP 35/16 – Rechtskraft

Deising, Fläche für Feuerwehrhaus, Änderung FNP/LSP 36/17 - Rechtskraft

Sondergebiet Einzelhandel im Gewerbepark, Änderung B-Plan 46, FNP/LSP 39/20 – Rechtskraft

Allg. Wohngebiet Hemauer Straße, B-Plan 57 – Einleitung.

Städtische Bauflächen:

Wohnungsbau:

Im Rahmen der Familienheimförderung wurden 12 Förderbescheide mit einem Gesamtumfang von 84.000,- € erlassen.

Folgende Baugebiete befinden sich in der Hand der Stadt:

	Parzellen	verkauft	noch verfügbar
Nr. 40 „Am Plattenacker“:	11	10	1
Nr. 41 „Haidhof-Leitenbreite II“	7	0	7
Nr. 42 „Buch-Süd“	4	2	2
Nr. 43 „An der Schleuse Haidhof“	5	0	5 (Teilbereich Wohnen)
Nr. 45 „Jachenh. – Am Kreuzbügel“	9	5	4
n.n.: Obereggersberg	3	3	0
		Summe	19

Zur Ausweisung weiterer Bauflächen an der Hemauer Straße wurde das Bebauungsverfahren eingeleitet. Es hat sich bereits ein Dutzend Interessenten gemeldet.



Fast ausverkauft – das Baugebiet am Plattenacker

Foto: Stefan Janda Donaukurier

Gewerbe- und Industrieflächen:

Nr. 17: „Haidhof Hausbreite“ Industriegebiet	ca. 23.000 m ²
Nr. 43: „An der Schleuse Haidhof“ Mischgebiet Gewerbe)	ca. 10.000 m ² (Teilbereich)
Nr. 46: „Gewerbepark Riedenburg“ Gewerbegebiet	ca. 16.000 m ² (-7.250 m ² REWE)
Nr. 48: „Kaiserwerft“ Industriegebiet	ca. 8.000 m ²

Städtische Baumaßnahmen

Die Mitarbeiter des Bauhofs führten umfangreiche Unterhaltungsarbeiten im Bereich der gesamten städt. Infrastruktur durch. (Stundenaufteilung siehe Anhang). Für den Bauhof wurden ein neues Kommunalfahrzeug und ein Bagger beschafft.



Die steigenden Anforderungen an den Bauhof erfordern eine entsprechende Ausstattung

Hochbau:

Feuerwehrhaus in Georgenbuch: Der Neubau ist bis auf die Außenanlagen abgeschlossen. Die Baukosten betragen bisher einschließlich Nebenkosten und Materialkosten für das Pflaster 135.631 €.

Grund- und Mittelschule: Im Bereich der Umkleiden Sporthallen und Eingangsbereich wurde das Flachdach mit einem Kostenaufwand von 94.000 € saniert. In den Toiletten wurden Urinale eingebaut. Die Kosten betragen 45.000 €. Im Lehrzimmer wurde ein neuer Bodenbelag für 2.700 € eingebaut.

Dreiburgenhalle: In zwei Unterrichtsräumen wurden mit einem Kostenaufwand von 6.500 € neue Bodenbeläge eingebaut, 50% dieser Kosten werden vom Landkreis übernommen.

Altes Rathaus: Die Kosten für die Sanierung des Legschieferdaches einschl. Gerüstbau betragen 10.300 €. Im Turm wurden Jalousien aus Holz eingebaut.

Kindergärten: Auf dem Dieterzhofener Berg wurde ein Waldkindergarten gebaut. Die Kosten betragen einschl. Heizung und Trockentoilette 33.000 €. Im Kindergarten an der Bergstraße wurden für 2.590 € Umbauarbeiten für die 2. Krippengruppe durchgeführt.

Buswartehäuschen: Es wurden zwei weitere Buswartehäuschen errichtet: Beim Sammelpunkt Waldkindergarten (4.607 €) und an der Staatsstraße bei Untereggersberg (3.332 €)

Aussichtspunkt Schwammerl: Die Holzkonstruktion und Dacheindeckung wurden saniert und erneuert. Es entstanden Kosten in Höhe von 3.000 €.

Straßen-/Brücken-/Tiefbau:

Wirtschaftswege: Im Stadtwald wurden im Bereich Oberhofen und Harlanden 3 Rückegassen für insgesamt 3.000 € hergestellt.

Gemeindeverbindungsstraßen: Hier wurden keine Maßnahmen durchgeführt. Ein erteilter Auftrag für die Sanierung von drei Einmündungs-/Kreuzungsbereichen konnte witterungsbedingt noch nicht ausgeführt werden.

Ortsstraßen: Der Neubau der Schulstraße Bauabschnitt 1 von der Grund- und Mittelschule bis zur staatl. Realschule wurde in den Sommerferien durchgeführt. Die Baukosten betragen 361.000 €, die Nebenkosten 31.000 €.



Der Ausbau der Schulstraße erfolgte innerhalb eines engen Zeitfensters

Kanal-, Wasserleitungsbau: In der Austrasse wurde im Bereich der Brauerei eine Kanalhaltung saniert. Die Kosten betragen 6.604 €.

Ehemalige Hausmüll- und Bauschuttdeponie Buch: Die Sanierung der Deponie wurde mit dem Einbau der Rekultivierungsschicht (Kosten 25.193 €) abgeschlossen. Die gesamten Sanierungskosten seit 2004 betragen 220.000 €.

Felssicherung:

Hier wurden keine Maßnahmen durchgeführt.

Gewässerunterhaltung:

Hier wurden keine Maßnahmen durchgeführt.

Breitbandversorgung:

Die Projekte der Deutschen Telekom für die beiden Bereiche Prunn, Baiersdorf, Schlossprunn, Einthal, Nußhausen, und Gundlfing, Oberhofen, Eggersberg, sowie der Fa. P2-systems GmbH für den Ortsteil Hattenhausen konnten abgeschlossen werden.

Somit kann von einer ausreichenden Breitbandversorgung für das gesamte Gemeindegebiet mit Ausnahme der Ortsteile Keilsdorf und Hattenhofen ausgegangen werden.

7. Land- und Forstwirtschaft:

Der Holzverkauf im Stadtwald erbrachte im Haushaltsjahr 2012 einen Ertrag von 41.278 € (76 936 €). Dem standen Aufwendungen für die Holzbringung, Betriebsleitung und Wegeinstandhaltung von 2.772,12 € (16.364 €) gegenüber.

Die Einnahmen aus dem Holzverkauf haben sich gegenüber dem Jahr 2011 deutlich verringert. Dies ist darauf zurückzuführen, dass im Vorjahr bevorzugt Fichte von hoher und 2012 von geringerer Qualität geschlagen und verkauft wurde.

Außerdem wurde weniger Holz als im Vorjahr vermarktet.

Die Einnahmen haben sich in etwa auf dem Niveau früherer Jahre eingependelt.

8. Gewerbe und Wirtschaft:

Wirtschaftsförderung - Stadtmarketing:

Zur Vermarktung von leerstehenden Gewerbeflächen wurde eine Leerstandsbörse eingeführt.

Gewerbe:

Die Zahl der Gewerbebetriebe betrug 515 (533).

Gewerbeanmeldungen wurden 31 (88), Gewerbeabmeldungen 43 (82) und Gewerbeummeldungen 11 (6) entgegengenommen.

Für 103 Veranstaltungen wurden Gestattungen erteilt.

Ab 1. Juli 2010 sind Marktveranstaltungen durch die Stadt festzusetzen. Hierfür wurden 3 Genehmigungen erteilt.

Tourismus:

Im Rahmen des Projekts „Barrierefreier Naturgenuss“ wurden um den Stadtweiher sowie beim Schwammerl rollstuhlgängige Wanderwege angelegt.

Beim Badesee St. Agatha wurde eine rollstuhlgerechte Toilette geschaffen.

Die Planung für einen barrierefreien Eingang zur Tourist-Information wurde abgeschlossen.

Für die Asphaltierung des Altmühlradwegs wurden umfangreiche Voruntersuchungen durchgeführt, der Antrag auf naturschutzrechtliche Genehmigung wurde eingereicht.

Im Jahr 2012 wurden von der Stadt einige Veranstaltungen unterstützt, die darauf abzielten, die Attraktivität von Riedenburg als Tourismusort herauszustellen, u.a. die Sonnwendfeier, das Mittelalterfest sowie diverse Motorsportveranstaltungen.

Die Übernachtungszahlen sind im Vergleich zum Vorjahr um beachtliche 6,7 % gestiegen. Insgesamt sind weniger Übernachtungen bei Privatvermietern zu verzeichnen, dafür deutlich gestiegene Übernachtungszahlen bei gewerblichen Vermietern.

	2.012	2.011	
1. Gewerbebetriebe inkl. Camping (ohne Dez.)	65.404	(57.491)	13,7 %
2. Schullandheim/Evang.Jugendheim	14.575	(13.765)	5,8 %
Zwischensumme Stat. Landesamt	79.979	(71.256)	12,2 %
3. Privatvermieter (März bis Okt.)	19.874	(21.701)	- 8,5 %
4. Wohnmobilstellplatz	7.870	(7.986)	- 1,5 %
Summe	107.723	(100.943)	6,7 %

Es wurden 831 (839) Prospektanfragen beantwortet (Geogr. Herkunft siehe Anhang).

Als neues Werbemittel wurde ein Panoramaplan herausgegeben. Daneben wurden Aufträge für einen Imagefilm und die Neugestaltung der Homepage vergeben.

Die massiven Investitionen des Freistaats Bayern in die Burg Prunn und die Rosenberg wirken sich wieder positiv auf den Tourismus aus.

Großen Erfolg verzeichnete auch die neue Dauerausstellung auf Burg Prunn, die bereits ca. 30.000 Gäste anlockte.



Besuchermagnet Burg Prunn – Fundort einer Handschrift des Nibelungenlieds

9. Städtische Einrichtungen – Kommunalwirtschaft

Wasserversorgung

Im Hauptpumpwerk Moosleitenweg wurde die Pumpensanierung zu Ende gebracht. Die 3. und letzte Pumpe wurde überholt für ca. 4.000 €. Somit sind bei allen 3 Pumpen nun die Motoren neu gelagert und die Gleitringdichtungen gewechselt. Für die Wasserversorgung des jährlich stattfindenden Volksfestes wurden den Vorschriften entsprechend Systemrohtrenner gekauft für ca. 3.700 € inkl. Prüfkoffer. Als Ersatz für den Druckminderer Tachenstein wurde ein neuer Druckminderer für 3.500 € eingelagert. Der Hochbehälter Schlossfeld wurde innen und außen für 4.900 € gestrichen, ferner wurden die Dachrinnen zum Preis von 800 € erneuert. Die Gesamtlänge der städt. Wasserleitungen beträgt derzeit 89,76 km. Das Speichervolumen beträgt 2.975 m³, was einem durchschnittlichen Verbrauch von 4 Tagen entspricht. Die Anzahl der Grundstücksanschlüsse beläuft sich auf 1.337.

Es waren 11 Rohrbrüche zu beheben, darunter 3 an Hauptleitungen und 8 an Anschlussleitungen. 15 Hausanschlüsse wurden hergestellt oder aktiviert.

Für die Wasserversorgung ergaben sich folgende Werte:

	Förderung	Verkauf	Wasserverlust	Anteil
2009	234.769 m ³	198.904 m ³	35.892 m ³	15 %
2010	233.735 m ³	190.074 m ³	43.661 m ³	19 %
2011	239.433 m ³	193.824 m ³	45.609 m ³	19 %
2012	237.720 m ³	201.202 m ³	36.518 m ³	15 %

Dienstfahrzeug:

VW Passat 4-motion, Baujahr 2006.

Notstromanlage auf Anhänger 25 KW, Baujahr 1986,

Weitere Informationen unter: www.wasserwerk-riedenburg.de



Pumpensanierung im Wasserwerk

Abwasserbeseitigung:

Größere Baumaßnahmen waren nicht erforderlich.
Das Betriebspersonal hatte 71 Störungen zu beseitigen.

Das Kanalnetz hat eine Länge von 81,596 km, es ist mit 32 Pumpstationen und 1816 Schächten bestückt. Das Rückstauvolumen der 5 Regenbecken beträgt 1.951 m³.

Bei der Kläranlage Riedenburg wurden folgende Mengenwerte gemessen:

	Zulauf	Schmutzwasser	Regenwasser	Anteil:
2008	433.748 m ³	267.070 m ³	166.678 m ³	38 %
2009	452.534 m ³	263.219 m ³	189.315 m ³	41 %
2010	440.670 m ³	265.304 m ³	175.366 m ³	38 %
2011	414.868 m ³	263.706 m ³	151.162 m ³	37 %
2012	434.859 m ³	269.299 m ³	165.560 m ³	38 %

Dienstfahrzeug: Ford Transit Tourneo, Baujahr 2012



Das neue Dienstfahrzeug der Klärwärter

Grundstücksverkehr:

Im Zusammenhang mit allgemeinen Grundstücksangelegenheiten wurden 18 (17) notarielle Verträge geschlossen.

***Vorläufiger Haushaltsausgleich 2012:**

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
7.861.814,79 €	6.404.617,73 €	547.188,46 €	1.639.525,54
Überschuss im Verw.HH = + 1.457.197,06 € = Zuführung zum Vermögenshaushalt →		- 1.092.337,08 € <u>+ 1.457.197,06 €</u>	
		Überschuss Verm.HH <u>364.859,98</u> =Zuführung zur Rücklage - vorläufig -*	

*Stand zum 10.01.2013 (Bedingt durch diverse Umbuchungen und Jahresabschlussbuchungen können noch Änderungen bis zum endgültigen Sachkontenabschluss eintreten)

Von der Stadtkasse wurden für das Haushaltsjahr 2012 bisher mehr 40.500 Buchungsvorgänge durchgeführt.



Frau Achhammer, Frau Hesse und Herr Halbritter halten die städt. Kasse in Ordnung

Entwicklung der Gemeindefinanzen:

	Gewerbesteuer	Schlüsselzuweisung	Schulden	Allgemeine Rücklage
2007	1.150.668 €	1.372.372 €	563.648 €	3.406.983 €
2008	1.379.022 €	1.324.660 €	447.372 €	3.417.830 €
2009	875.141 €	1.176.184 €	354.177 €	2.969.790 €
2010	935.257 €	1.069.364 €	262.087 €	2.917.385 €
2011	1.105.880 €	1.155.924 €	173.991 €	2.302.980 €
2012	1.296.940 €	1.194.796 €	138.220 €	2.667.840 € - vorläufig -*

*Stand 10.01.2013 vor abschlusstechn. Buchungen bzw. Sachkontenabschluss!

Schlussbemerkung:

Das Jahr 2012 war geprägt von breitgefächerten Investitionen auf vielen Bereichen, von Kindergarten, über Feuerwehr und DSL bis zum Straßenbau und zur Deponiesanierung.

Daneben wurden durch intensive Planungen die Voraussetzungen für künftige Projekte auf den Gebieten Wohnungsbau, Nahversorgung und Windenergie geschaffen.

Auch im Bereich der Güterlande Haidhof deuten sich erfreuliche Entwicklungen an.

Riedenburg, 30.01.2013
Stadt Riedenburg

Michael Schneider
1. Bürgermeister

Verwaltungsgliederung

Stand 31.12.2012

Michael Schneider
1. Bürgermeister

Vorzimmer
Fr. Schmidt, TZ
Fr. Gröbner, TZ
Fr. Meyer B.InformatikerinTZ

Hauptamt
Geschäftsleitung
Hr. Wagner, Dipl.-Vw.wirt (FH)
Hr. Kunz

Infrastruktur
Hr. Schattat, Dipl.-Ing. (TU)
Fr. Hausen TZ

Touristik Fr. Kleber, MA, TZ

Tourist-Information
Fr. Pfeiffer, TZ
Fr. Langer, TZ
Fr. Scheffthaler, TZ

Wasserwerk
Hr. Blauhorn

Klärwerk
Hr. Werner, Hr. Schels

Bauhof
Hr. Schlagbauer, Leiter

Wertstoffhof
Hr. Volland, TZ , Leiter

Jugendtreff
Hr. Lösch, ehrenamtlich

Finanzverwaltung
Kämmerei
Hr. Schels
Fr. Gabler, Vw.-Betr.wirtin
Fr. Hesse TZ
Fr. Ferstl TZ

Kasse
Hr. Halbritter
Fr. Achhammer TZ

Volksschule
Hr. Pirzer, Hausmeister

Bücherei
Fr. Aschenbrenner, TZ,
Leiterin

Drei-Burgen-Halle
Hr. Pirzer, Hausmeister

Ordnungsamt
Standesamt
Hr. Ferch
Fr. Schadt, TZ

Einwohner- u. Passwesen
Fr. Schilling, TZ
Fr. Gaul
Hr. Kellner

Feuerwehr
Hr. Ferstl

Friedhof
Fr. Dillmann TZ

Fahrzeugbestand der Feuerwehren der Großgemeinde am 31.12.2012

Feuerwehr	Fahrzeug	Baujahr/ Erstzulass.	Funkruf- name „Florian“	amtl. Kennzeichen
Baiersdorf	TSA	?	---	---
Buch	TSA	?	---	---
Eggersberg	TSA	?	---	---
Jachenhausen	TSF	28.09.1994	Jachenh. 44/1	KEH-2105
Meihern	TSF	03.01.1990	Meihern 44/1	KEH-2032
Otterzhofen	LF 8/6	16.12.2002	Otterzh. 47/1	KEH-2158
Perletzhofen	TSF	23.06.1981	Perl. 44/1	KEH-207
Prunn	TSF neu	12.10.2010	Prunn 44/1	KEH-PR 441
Riedenburg	ELW	09.06.1989	Ried. 10/1	KEH-2077
	MZFu	30.11.2006	Ried. 11/1	KEH-2200
	DLK 23/12	01.08.2002	Ried. 30/1	KEH-2112
	RW 1	02.06.1986	Ried. 62/1	KEH-2113
	LF-16 TS Bund	18.04.1985	Ried. 41/1	KEH-8211
	TLF 16/25	06.02.1986	Ried. 21/1	KEH-2064
	LF 16/12	22.12.1997	Ried. 40/1	KEH-2123
	K-Boot	02.04.1985	Ried. 99/1	---
	Alu-Boot	2010	---	---
	ÖSA	1967	---	---
	Polyma	1988	---	---
	P 250	12.12.1967	---	---
	Geräteanh.	08.01.2008		KEH-FF 112
Schaitdorf	TSF	13.06.1991	Schaitd. 44/1	KEH-FS 112
Thann	TSF	26.10.1977	Thann 44/1	KEH-293 früher Prunn

DLK = Drehleiter mit Korb
 ELW = Einsatzleitwagen
 LF = Löschgruppenfahrzeug
 MZF = Mehrzweckfahrzeug
 ÖSA = Ölschadensanhänger
 P 250 = Pulverlöschanhänger
 Polyma = Lichtmastanhänger
 RW = Rüstwagen
 TLF = Tanklöschfahrzeug
 TSA = Tragkraftspritzenanhänger
 TSF = Tragkraftspritzenfahrzeug

Stundenaufteilung Bauhof

Arbeitsort	2012		2011	
	Stunden	%	Stunden	%
Rathaus	79,50	0,59%	86,50	0,64%
Feuerwehr	144,50	1,08%	155,00	1,15%
Volksschule	58,00	0,43%	69,00	0,51%
Verkehrsgarten	48,50	0,36%	50,50	0,38%
Volksfest	150,00	1,12%	121,50	0,91%
Mittelalterfest	156,50	1,17%	24,00	0,18%
Weihnachtsbeleuchtung	342,00	2,55%	264,50	1,97%
Kinderspielplätze	610,00	4,55%	549,50	4,09%
Kindergarten	198,50	1,48%	54,00	0,40%
Sportanlage Austrasse	85,50	0,64%	124,50	0,93%
Schulsportanlage	362,50	2,71%	214,50	1,60%
Park- und Gartenanlagen	1.610,50	12,03%	1.860,00	13,86%
Abfallbeseitigung	152,50	1,14%	29,00	0,22%
Badesee	43,00	0,32%	18,58	0,14%
Strassenunterhalt	2.954,00	22,06%	3.080,00	22,95%
Winterdienst	1.305,50	9,75%	774,00	5,77%
Kläranlage - Kanal	47,00	0,35%	59,50	0,44%
Märkte	289,00	2,16%	215,50	1,61%
Friedhof	142,00	1,06%	247,00	1,84%
Dreiburgenhalle	5,50	0,04%	0,00	0,00%
Brunnen, WC-Anlage	29,00	0,22%	2,00	0,01%
Wirtschaftswege	222,00	1,66%	280,00	2,09%
Fremdenverkehr	486,00	3,63%	664,50	4,95%
Wasserwerk	408,50	3,05%	857,50	6,39%
Städt. Gebäude	738,00	5,51%	614,50	4,58%
Fahrzeugreparatur	302,50	2,26%	271,00	2,02%
Bauhof	219,00	1,64%	158,50	1,18%
Sonstiges (Weiterbildung, Personalversammlungen)	109,50	0,82%	154,50	1,15%
Elternurlaub	0,00	0,00%	0,00	0,00%
Hochwasser	0,00	0,00%	95,00	0,71%
Klangweg	3,50	0,03%	246,50	1,84%
Krank	450,50	3,36%	568,00	4,23%
Urlaub	1.639,50	12,24%	1.511,00	11,26%

Fahrzeug- u. Gerätebestand

	Kennzeichen	Stadt Riedenburg EZ/Baujahr	Km - Stand 1. Jan. 10	Km - Stand 1. Jan. 11	Km - Stand 1. Jan. 12	Km - Stand 1. Jan. 13
LKW MAN 18 t Kipper	KEH-RI 100	2004	48.106	62.022	69.276	77.673
Aufsatzstreuautomat Epoke S 3301 4 m³		2004				
Schneepflug Schmid MS 32.1		2003				
LKW MAN 10 T Kipper	KEH-RI 200	2000	58.254	69.495	75.389	82.002
Aufsatzstreuautomat Pietsch 2,3 m³		1995				
Schneepflug Schmidt MF 2,4		1982				
LKW 10 t Kipper	KEH-WX 93	1995	124.976	133.278	136.782	140.114
Aufsatzstreuautomat Schmid SST 20 2 m³		2000				
Schneepflug SchmidMF 2.4		1982				
Mehrzwecktransporter HANSA APZ 1003	KEH-RI 9	2012				4.212
KIF Vario Drehklappen-Schneepflug B=1600 mm		2012				Betr.Std.:
KIF Vario Drehklappen-Schneepflug B=2400 mm		2012				280
GMEINER Streuautomat HUSKY S1300W		2012				
Mähgerät mit Absaugcontainer		2012				
Geräteträger Ladog	KEH-RI 1	2004	31.849	40.946	45.178	47.813
Aufsatzstreuautomat STA 80 1,2 cbm		1999	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Schneepflug Bertsche		1999	2.801	3.595	4.013	4.283
Schneepflug WIMA Gehwegpflug		1987				
Mähgerät mit Absaugcontainer		1999				
Kehrmaschine mit Absaugcontainer		1999				
Wildkrautbesen		1999				
Schlauch für Sinkkastenreinigung		2002				
MB Sprinter 208 D Doppelkabine Tieflader	KEH-RI 20	1999	108.458	118.346	126.703	137.924
Kommunalfahrzeug Pfau Unijet	KEH-DO 39	2002	62.226	65.080	73.310	80.912
Müllcontainerwechsellaufsatz Pfau		2002				
VW Pritschenwagen	KEH-RI 300	2006	60.105	75.719	93.226	108.229
Kommunalfahrzeug Fendt 412 Vario	KEH-RI 400	2009	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Fendt Frontlader Cargo 4x800W			5	379	673	1.040
Kugelmann Dreipunktstreuer 1,35 m³						
Arbeitsbühne		2011				
Mobilbagger TEREX TW85		2012				Betr.Std.:
Tieflöffel 600 mm		2012				30
Humusschaufel						
Grabenlöffel schwenkbar						
Lichttraumprofilsschneidegerät		2007				
Schaufellader Zettelmayer	KEH-AP 39	1990	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Palettengabel			4.098	4.319	4.480	4.675

Gabelstapler			Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
Schaufel für Gabelstapler (Streusalz laden)			1.425	1.509	1.534	1.582
Tieflader Jothawerk	KEH-RW 21	1984				
Anhänger Kipper, offener Kasten, Reisch	KEH-EK 12	1977				
Anhänger Kompressor, Mannesmann DEMAG	KEH-SY 51	1989	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:	Betr.Std.:
			626	678	717	779
PKW Anhänger Humpaur	KEH-GK 47	2000				

Tourist-Information Riedenburg**Anfragen nach touristischem Informationsmaterial 2012**

	2011	2012
Baden-Württemberg	83	89
Bayern	323	286
Berlin	17	25
Brandenburg	11	10
Bremen	3	2
Hamburg	14	15
Hessen	56	68
Mecklenburg-Vorpommern	3	1
Niedersachsen	52	50
Nordrhein-Westfalen	98	130
Rheinland-Pfalz	41	36
Saarland	9	9
Sachsen	51	49
Sachsen-Anhalt	9	14
Schleswig-Holstein	15	8
Thüringen	23	15
Summe Deutschland	808	807
Ausland	31	24
Gesamtsumme	839	831